

- Nr. 16 eine Ministerial-Verordnung, die Kölnische Feuerversicherungs-Gesellschaft betr., vom 20. April 1843,  
 Nr. 17 eine dergl., den Erlaß des ersten Gewerbe- und Personalsteuer-Termines 1843 betr., vom 4. Mai 1843,  
 Nr. 18 eine allerhöchste Verordnung, die neue Anleihe der Stadt Camenz betreffend, vom 6. Mai 1843,  
 Nr. 19 eine Ministerial-Verordnung, die mit der Herzoglich Braunschweigischen Regierung wegen Schutzes der beiderseitigen Unterthanen gegen Nachahmung von Waarenbezeichnungen geschlossene Uebereinkunft betr., vom 5. Mai 1843,  
 Nr. 20 eine dergleichen, die Wiederaufhebung der bezüglich des Viehschlachtens wegen Futtermangels unterm 26. August und 2. September 1842 getroffenen Maaßregeln betr., vom 18. Mai 1843,  
 Nr. 21 eine Ministerial-Bekanntmachung, das Verfahren bei Hinaussetzung des Termins für den Aufgang der Niederjagd betr., vom 27. Mai 1843,  
 Nr. 22 eine Ministerial-Verordnung an sämtliche Polizeibehörden, die Heimathsverhältnisse der einzuliefernden Correctionärs betr., vom 30. Mai 1843,  
 bei uns eingegangen sind und bis zum 5. Juli d. J. in unserer im Rathhause befindlichen Anmeldestube zu Jedermanns Einsicht bereit liegen.  
 Freiberg, am 3. Juni 1843. Der Stadtrath allda.

#### Bekanntmachung.

Bei angestellter Localuntersuchung haben sich drei Stellen im Muldenthale, nämlich

- 1) eine im Mühlgraben unterhalb der mittlern Rathsmühle beim Mundloche des Stollns der Fundgrube Verträglich Gesellschaft,
- 2) die zweite unmittelbar hinter der Sensenhammermühle, ungefähr 50 Schritt oberhalb des Wehrs bei der obern Rathsmühle im dortigen Mühlgraben, und
- 3) im Muldenflusse selbst unterhalb gedachter Sensenhammermühle beim Wehre, wo der zur obern Rathsmühle gehörige Mühlgraben abgeht, gefunden, die sich zu Badeplätzen eignen und sicher und gefahrlos sind.

Nur an diesen Stellen kann in und bei der Mulde in der Nähe hiesiger Stadt das Baden gestattet werden; an anderen Stellen, namentlich am Rechen bei der Kahlschen Papiermühle, ist es durchaus verboten.

Freiberg, den 30. Mai 1843.

Der Stadtrath allda.

#### Bekanntmachung.

Es soll kommenden 13. Juni a. e., Vormittags um 10 Uhr, in unserm Sitzungszimmer, vor einer Deputation unsers Mittels, unter Bedingungen, welche den erschienenen Licitanten vor der Proclamation bekannt gemacht werden sollen, die Gräfserei

- a) des großen Exercirplatzes auf den Hospitalfeldern,
- b) des Schneckenberges und der Esplanade,
- c) des Dreieckes vor dem Petersthore links und der kleinen Plätze rechts,